

Lebendige Stadt im Herzen der Kurpfalz

EPPELHEIMER NACHRICHTEN



www.eppelheim.de

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

26. Woche
02. Juli 2010

Der **Kleintierzuchtverein C44 e.V.** Eppelheim veranstaltet sein alljährliches

Gockelfest
am **Samstag, den 03. Juli**
ab 16 Uhr
und

am **Sonntag, den 04. Juli** ab 10 Uhr in der Zuchtanlage.



Für Speisen und Getränke ist an beiden Tagen wie jedes Jahr bestens gesorgt.

Die Bevölkerung ist recht herzlich eingeladen.

Der **ASV Früh-Auf 1959** Eppelheim e.V. lädt zum diesjährigen **Fischerfest** am **10. und 11. Juli** ein.

Das Fest findet wie immer auf unserem **Vereinsgelände, Schwetzing Str. (beim alten Wasserwerk)** statt.

Beginn 14.00 Uhr

Mit Livemusik

Für Speis und Trank ist ausreichend vorgesorgt.



Schüler aus Montebelluna absolvieren Praktikum in Eppelheim

Seit nunmehr anderthalb Wochen ist das Rathaus ein wenig internationaler geworden. Seit 21. Juni sind zwei Praktikanten aus Montebelluna in Eppelheim. Sie sollen die Stadt, die Umgebung und die Arbeit in einer deutschen Verwaltung kennenlernen.

Die zwei Jugendlichen, Elisabeta Corbea und Alessandro Bernardi bleiben bis zum Stadtfest und werden dieses nicht wie ihre Landsleute, welche sich auch 2010 am Heuwagenrennen zum Eppelheimer Stadtfest beteiligen, als Gäste erleben, sondern die Organisatoren aktiv unterstützen. Damit die beiden auch den schulischen Einblick erhalten, hat es die Friedrich-Ebert-Schule ermöglicht, die zwei in die nachmittags in die Hausaufgabenbetreuung aufzunehmen.

Dankenswerterweise haben die Gastfamilien Heidrun Rahm und Dietmar Fischer sowie Gerd und Christa Rühle die beiden in ihren Familien aufgenommen, wo sie aktiv in das Alltagsleben eingebunden werden und ein Stück deutscher Landeskunde erfahren können. Ohne diese aktive Mithilfe wäre der Aufenthalt nicht so leicht umsetzbar gewesen, so dass von Seiten der Stadt ein herzlicher Dank gebührt.

Die beiden Praktikanten bereichern nach Austauschschülern aus Dammarie-lés-Lys und Vértesacsca das internationale Programm der Stadt Eppelheim. Im Gegenzug ist die Stadt bemüht, auch interessierten Jugendlichen einen Aufenthalt in Partnerstädten zu ermöglichen.



v.l. BM Dieter Mörlein, Verena Fabrizi, Kulturamt, Alessandro Bernardi, Elisabeta Corbea, Dietmar Fischer, Petra Welle, Kulturamtsleiterin, Gerd Rühle, Christa Rühle

Stadtfest happy eppelheim

STADT
EPPELHEIM



10. Heuwagenrennen
für Groß und Klein

Schaukampf DJK Abt. Judo
Schule für Ballett und Tanz
Birgitta Lange
Kunstverein Eppelheim e.V.



Sound Company
Tanz- und Showband

Heidelberger Blasmusikanten Fröhschoppen am Sonntag

Samstag, 17. Juli, ab 15 Uhr
Sonntag, 18. Juli, ab 11 Uhr

Anmeldeformulare und Teilnahmebedingungen unter www.eppelheim.de

Mit Unterstützung:

Heidelberger Stadtwerke GmbH



Capri-Sonne



Notrufe

Feuerwehr/Rettungsleitstelle	112
Feuerwehrhaus	767630
Polizei	110
Polizei-posten Eppelheim	766377
Polizeirevier Heidelberg Süd	34180
Krankentransporte	19222
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	19292
Kinderschutz-Notruf	112
Giftzentrale Ludwigshafen	0621/503431
Wasserwerk	0172 6214893
Friedhof	0174 3461536

Rathaus

Stadtverwaltung - Pforte	7940
Sprechzeiten im Rathaus:	
Mo, Di, Do, Fr	8.30-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr
oder nach telefonischer Vereinbarung	
Die Pforte des Rathauses ist besetzt von	
Mo-Fr	8-12 Uhr
Di	14-16 Uhr
Mi	14-18 Uhr

Bauamt	794602
Bauhof	756648
Einwohnermeldeamt	794122/123
Friedhofsamt	794605
Gewerbeamt	794111
Grundbuchamt	794153
Kasse	794217
Kulturamt und Wirtschaftsförderung	794400
Passamt	794124
Sekretariat Bürgermeister	794101
Sozialamt	794120
Standesamt	794113
Zentrale Verwaltung,	
Ordnungs- und Sozialwesen	794110

kostenlose Service-Nr. 08003773543

Öffentliche Einrichtungen

Stadtbibliothek , Jahnstr. 1	766290
Mo + Fr	13-18 Uhr
Mi	10-18 Uhr
Sa	10-13 Uhr

Hallenbad , Justus-von-Liebig-Str. 7	755051
So, Mo, Di	geschl.
Mi+Do	7-8 Uhr + 14-21 Uhr
	Warmbadetag
Fr	7-8 Uhr + 13-21 Uhr
Sa	13-18 Uhr
	(13-15 Uhr Spielenachmittag für Kinder)

Schulen

Theodor-Heuss-Grundschule ,	
Frau Schäffner	794145
Kernzeitbetreuung	015110820990
Friedrich-Ebert-Schule	
Frau Hauser-Groß	763301
Käthe-Kollwitz-Förderschule	
Frau Hildebrandt	764138
Humboldt-Realschule ,	
Frau Frasek	763343

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium,
Fr. Sanchez-Gonzalez 765500

Kindergärten

Kinderhaus Regenbogen ,	
Max.-Kolbe-Weg 1,	
Kita Schmetterlinge	7390091
Kita Tiger	7390092
Hort	7390093
Kommunaler Kindergarten	
Villa Kunterbunt , Heinr.-Schwegler-	
Str.10, Birgit Thomas	765082
Evang. Kindergarten Sonnenblume ,	
Daimlerstr. 27, Edeltraud Schmidt	765250
Evang. Kindergarten, Scheffelstraße 5 ,	
Marion Schwarz-Trauber	765290
Evang. Kindergärten Friedrich Fröbel ,	
Otto-Hahn-Str. 1a,	
Herma Bopp-Striffler	765270
Kath.Kindergarten, St.Elisabeth ,	
Scheffelstr. 11, Doris Link	768338
Kath. Kindergarten St. Luitgard ,	
Rudolf-Wild-Str. 56,	
Angelika Wittmann	762779
Private Kinderkrippe Teddybär ,	
Fr.-Ebert-Str. 29, Ulrike Klug	768869

Hilfsdienste

AWO - Individuelle Schwerstbehinder-	
tenbetreuung	06203 / 928530
BürgerkontaktBüro e.V. ,	
im Rathaus, Zimmer 12	794-155
Jugendtreff - Altes Wasserwerk,	
Schwetzingen Str. 31,	
Postillion e.V.	768142
Kirchliche Sozialstation Eppelheim ,	
Scheffelstr. 11	763832
Kommunaler Seniorentreff ,	
vorrübergehend im Restaurant „Belcanto“	
Nachbarschaftshilfe der Eppelheimer	
Kirchengemeinden, ev. Gemeindehaus,	
Hauptstr. 56	757654
Psychologische Beratungsstelle für	
Eltern, Kinder + Jugendliche,	
Konrad-Adenauer- Ring 8	765808

Schwangerschaftskonfliktberatung,
Schwangerenberatung, sexualpädagog.
Prävention:
Mo-Fr 9-12 Uhr, Di+Do 15-17 Uhr
Donum vitae Regionalverband HD/Rhein-
Neckar e.V., Friedrichstr. 3, 69117 Heidelberg
Tel: 4340281
Fax: 4340283
info@donumvitae-hd.de; www.donumvitae-hd.de

Telefonseelsorge 0800/1110111

Notdienste

Ärztlicher Bereitschaftsdienst
Fr - Mo 19 - 7 Uhr und Mi - Do 13 - 7 Uhr, sowie
an Feiertagen, Alte Eppelheimer Str. 35,
Tel.: 1 92 92.

Kinderärztlicher Notdienst, Hals-
Nasen-Ohren- und Augennotdienst
Sa + So 9-12 Uhr und 16-18 Uhr, Mi 16-18 Uhr
Angeschlossen dem Notfallbereitschaftsdienst,
Alte Eppelheimer Str. 35, HD, Tel.: 1 92 92

Zahnärztlicher Notfalldienst in der
Universitätsklinik HD (Kopf-klinik):
tägl. 20-6 Uhr und an Sonn- und Feiertagen
Tel. 56 73 43.

Privatärztlicher Akut-Dienst PrivAD
Tel. 01805 304505 www.privad.de

Wochenend- und Feiertags-Notdienst
der Innung Sanitär - Heizung
Tel.: 30 11 81

AVR Abfallverwertungsgesellschaft
Zentrale: 07261/9310
Auftragsannahme: 07261/931310
Hausmüllabfuhr: 07261/931202
Gewerbeabfall: 07261/931395
Störungen bei der Abfuhr: 07261/931931

Service-Telefon der Stadt: 0800 3773543

Apothekennachtdienst:

Freitag, 02.07.

Apotheke Schmitt, Steubenstraße 44,
HD-Handschuhsheim, Tel. 40 00 42

Samstag, 03.07.

Apotheke im Menglerbau, Kurfürstenanlage 6,
HD, Tel. 2 17 84

Sonntag, 04.07.

Rhein-Neckar-Apotheke, Hauptstraße 137,
Eppelheim, Tel. 76 48 54

Montag, 05.07.

Bären-Apotheke, Marktstraße 54,
HD-Pfaffengrund, Tel. 30 32 10

Dienstag, 06.07.

Czerny-Apotheke, Bergheimer Straße 140,
HD-Bergheim, Tel. 2 46 62

Mittwoch, 07.07.

Löwen-Apotheke, Kaiserstraße 32,
HD, Tel. 2 24 22

Donnerstag, 08.07.

Römer-Apotheke, Römerstraße 58,
HD, Tel. 2 85 34

Impressum:

Amtsblatt der Stadt Eppelheim.

Herausgeber: Stadt Eppelheim, Schulstraße 2,
69214 Eppelheim.

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle
sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Bürgermeister Dieter Mörlein o.V.i.A.

eppelheimernachrichten@eppelheim.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Klaus Nussbaum

Druck: Nussbaum Medien
St. Leon-Rot GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29
68789 St. Leon-Rot,
Telefon 06227/8730
Telefax 06227/873190

Verantwortlich für den Vertrieb:
Fa. G.S. Vertriebs GmbH,
Opelstraße 1
68789 St. Leon-Rot
Telefon 06227/35828-30
Mail: info@gsvertrieb.net

Amtliche Bekanntmachungen

Aus dem Gemenderat

GR- Sitzung 28. Juni 2010 Veröffentlichung der Beschlüsse

DJK Sporthalle

Die Stadt Eppelheim gewährte der DJK zum Bau einer vereinseigenen Kleinsporthalle mehrheitlich ein zinsloses Darlehen in Höhe von 50.000 Euro. Die Auszahlung erfolgt im Jahr 2010. Die Rückzahlung hat bis zum 31.12.2020 zu erfolgen.

Ferner übernimmt die Stadt eine Bürgschaft für einen Kredit für die DJK für einen Betrag von 130.000 Euro, der sich ab 1. Januar 2013 auf 82.000 Euro verringert. Voraussetzung ist, dass das Rechtsgeschäft vom Landratsamt genehmigt wird.

Neuanlegung des Stadtparks – Vergabe der vorgesehenen Leistungen

Der Gemeinderat beschloss einstimmig, die Firma Ragucci mit den ausgeschriebenen Leistungen für die Neuanlage des Stadtparks zu einem geprüften Bruttoangebotspreis von 157.938,80 Euro zu beauftragen.

Sondernutzungssatzung

Das Gremium sprach sich mehrheitlich dafür aus, den Tagesordnungspunkt zu vertagen und in einer Sitzung des Verwaltungsausschusses vor zu beraten.

Änderung des City Bus Tarifs

Der Gemeinderat nahm davon Kenntnis, dass mit Wirkung vom 01.08.2010 der bisherige Fahrpreistarif des City-Busses Eppelheim in den Verbundtarif des VRN integriert wird. Damit geht die Tarifhoheit an die Unternehmensgesellschaft Verkehrsverbund Rhein-Neckar GmbH (VRN) über.

Der Gemeinderat stimmte dem von der Verwaltung dargestellten Tarifvorschlag zum 01.01.2011 zur Neufestsetzung des City Bus Tarifs zu.

Die Fahrscheintarife gestalten sich nun wie folgt:

Eine Einzelfahrt wird künftig 1,00 Euro kosten (bisher 0,70 Euro). Der Preis für die übertragbare Monatskarte erhöht sich von 7,00 Euro auf 10,00 Euro und für eine übertragbare Jahreskarte werden ab dem nächsten Jahr 90,00 Euro statt 60,00 Euro erhoben.

Interkommunaler Kostenausgleich – Bewilligung einer überplanmäßigen Ausgabe

Einer überplanmäßigen Ausgabe in Höhe von 48.025 Euro auf der Finanzposition 1.4642.672000 bzw. 11.335 Euro auf der Finanzposition 1.4643.672000 wurde zugestimmt.

Dieser Beschluss erging einstimmig.

Spendenannahme

Der Annahme von Spenden wurde zugestimmt.

Eine entsprechende Auflistung der Spenden lag dem Gremium vor.

Aus dem Ortsgeschehen

Am 29. Juni feierte
Michael Hege
seinen 95. Geburtstag



Die Stadt Eppelheim
gratuliert herzlich!

Dieter Mörlein
Bürgermeister

Geburtstage der kommenden Woche

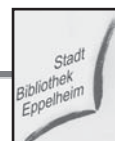
Sonntag, 04. Juli	
Willi Ehrhard	76 Jahre
Renate Nebel	74 Jahre
Montag, 05. Juli	
Gertrud Restle	87 Jahre
Lydia Möckl	76 Jahre
Dienstag, 06. Juli	
Elisabeth Wukitsch	88 Jahre
Otto Schneider	71 Jahre
Mittwoch, 07. Juli	
Ismet Ficiocioglu	72 Jahre
Donnerstag, 08. Juli	
Lotte Bunsch	87 Jahre
Franz Ruck	78 Jahre
Adolf Böhm	76 Jahre
Freitag, 09. Juli	
Gisela Voigt	83 Jahre
Samstag, 10. Juli	
Ursula Joachimsthaler	86 Jahre
Sonntag, 11. Juli	
Wilhelm Schefczik	78 Jahre
Friedhilde Brechtel	75 Jahre
Iris Kühni	75 Jahre
Ingeburg Hoffmann	74 Jahre
Margarete Mitsch	71 Jahre

Herzlichen Glückwunsch!

Stadtbibliothek

Öffnungszeiten:

Montag + Freitag 13 - 18 Uhr, Mittwoch 10 - 18 Uhr
Samstag 10 - 13 Uhr, Dienstag + Donnerstag geschlossen



30 Jahre Stadtbibliothek Eppelheim – ein Grund zum Feiern!

Am **Samstag, den 24.7.** gibt es von **10 bis 16 Uhr** in der Stadtbibliothek ein buntes Programm für Groß und Klein.

Außerdem laden ein großer Bücherflohmarkt sowie Bewirtung mit Essen und Getränken zum Verweilen ein.

Alle Eppelheimer/innen sind dazu herzlich eingeladen.

Selbstverständlich können in dieser Zeit auch wie gewohnt Medien ausgeliehen und abgegeben werden.

Näheres in den nächsten Ausgaben der Eppelheimer Nachrichten.

Freiwillige Feuerwehr

Ein Leichtverletzter bei Verkehrsunfall in Eppelheim

Zu einem Verkehrsunfall im Kreuzungsbereich der Wieblingler Straße, Hildastraße und Schubertstraße kam es am Mittwochvormittag gegen 11:00 Uhr in Eppelheim. Ein PKW kollidierte mit einem stadtauswärtsfahrenden Kleintransporter. Durch die Wucht des Aufpralls wurde der PKW-Fahrer in seinem Fahrzeug eingeklemmt. Die Feuerwehr Eppelheim unter der Leitung des stv. Kommandanten Michael Neubert befreite den Verunfallten. Er zog sich leichte Verletzungen zu und wurde vom Rettungsdienst ins Krankenhaus gebracht.



Zu verschenken**Lfd. Nr. 1399 / Tel. 76 40 07**

36er Diakassetten ca. 45 Stück

Lfd. Nr. 1400 / Tel. 75 52 5

1 Standventilator weiß

Lfd. Nr. 1401 / Tel. 38 04 00

1 Bügelmaschine

Lfd. Nr. 1402 / Tel. 0176 66494990

1 Gasofen Oranje

Lfd. Nr. 1403 / Tel. 76 51 00

1 Matratze 190x90 cm neuwertig

1 Grill-/Backofen neu Tischgerät

1 Rowenta Bügeleisen (kein Dampf)

Lfd. Nr. 1404 / Tel. 76 75 03

1 Computertisch Melall 80x65x52 cm

verschiedene Computer-Bücher (ältere Versionen)

1 Ordner „Kochen mit Mikrowelle“

1 Irish-Coffee-Set neu

Lfd. Nr. 1405 / Tel. 76 38 23

1 Wohnzimmerschrank 3,50 m breit

Haben Sie als Eppelheimer Bürger ebenfalls Gegenstände zu verschenken, schreiben Sie uns eine E-Mail oder rufen Sie kurz an. Dann werden Ihre Gegenstände hier veröffentlicht. **Tel. 794-401 oder E-Mail eppelheimernachrichten@eppelheim.de**

Veranstaltungen der Stadt**10. Heuwagenrennen beim Stadtfest „happy eppelheim“**

Sommer, Sonne, Fischerfest, Gockelfest..... dann fehlt nur noch das Stadtfest bei dieser sommerlichen Festrilogie.

Am 17./18. Juli ist es so weit. Die Heuwagen rattern wieder über das Eppelheimer Straßenpflaster. Kleine und große „Heuwagenschieber“ umrunden den Wasserturm, um am Ende die schnellste Zeit zu haben und als Sieger aufs Podium zu steigen.

Vereine, Schulen, Freunde sind aufgerufen sich um die begehrten Pokale zu reißen. Am 17. Juli startet das Heuwagenrennen für die Kinder um 17 Uhr. Es gibt wieder 3 Altersgruppen 6/7 Jahre, 8/9 Jahre und 10/11 Jahre. Bei den Erwachsenen liegt das Mindestalter der Teilnehmer bei 16 Jahren. Das Heuwagenrennen der Erwachsenen wird gleich im Anschluss an das Kinderheuwagenrennen gestartet.

Aus unseren Partnerstädten Wilthen, Dammerie-lès-Lys und Montebelluna werden sich ebenfalls Mannschaften am Rennen beteiligen.

Anmeldeformulare können Sie von unserer Homepage www.eppelheim.de downloaden oder melden Sie sich bei Christoph Horsch, Tel. 794 405, c.horsch@eppelheim.de. Wir mailen Ihnen die Teilnahmebestimmungen und das Anmeldeformular gerne zu.

Anmeldeschluss ist Donnerstag, 15. Juli 2010.

Senioren**Akademie für Ältere****Veranstaltungen vom 05. Juli bis 11. Juli 2010****Montag, 05. Juli:**

11:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Lautenschläger, Kunstwerke des Abendlandes, Frans Hals - Teil II, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Das Folkwang-Museum in Essen, Diavortrag, 15:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Renate Bauer, Wolfram Janik, Wandern auf dem Harzer Hexenstieg, Vorbesprechung, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Siegfried Kott, Zeche Zollverein Essen, Gasometer Oberhausen, Schwebebahn Wuppertal, Vor-

besprechung, 16:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Europäische Kulturhauptstadt Essen und das Ruhrgebiet, Vorbesprechung

Dienstag, 06. Juli:

07:40 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Günter Mock, Odenwald III, 09:00 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Peter Dietrich, Biblis, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Laessing, Franz Schupp, Frank Tischer, Aktuelle Politik -, 15:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Rudolf Kremers, Theologie von unten, Viktor von Weizsäcker (1886-1956), Das „mysterium incarnationis“ in ärztlicher Praxis -

Mittwoch, 07. Juli:

07:50 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Renate Bauer, Wolfram Janik, Homburg Saar, 13:30 Uhr, Bergheimer Straße 76, Gerlinde Horsch, Impressionismus in der Kunst, Entstehung, Ausprägung und Höhepunkte des Impressionismus, Diavortrag mit Filmvorführung, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Karsten Schröder, Konzertreise im Advent: Dresden - Bautzen - Görlitz, Einführung und Vorbesprechung, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Gerhard Vogel, Schweizer Alpen/Lenzerheide, Einführung und Vorbesprechung, 15:00 Uhr Seniorencentrum Altstadt, Marstallstr. 13, Hedi Weber, Experimente mit antiken Kochrezepten, Vorbesprechung und Einführung

Donnerstag, 08. Juli:

08:30 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Alfger Scholl, Oppenheim, die Stadt mit einer Unterwelt, 09:00 Uhr Hbf-HD Nordausgang, Manfred Liebler, Biblis, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Sabine Rehder, Theater spielen - leicht gemacht, 14:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Josefine Mömken, Neckartalradweg von der Quelle (Villingen/Schwenningen) bis Mosbach/Neckarelz, Vorbesprechung 17:00 Uhr Neue Universität, Hörsaal 10, N.N., Netzwerk Altersforschung (NAR), 3 Vorträge

Freitag, 09. Juli:

08:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Karl Schottner, Von Zaisenhausen nach Odenheim, 09:15 Uhr Hbf-HD Bahnhofshalle, Josefine Mömken, Schloss Bruchsal, 10:00 Uhr Bergheimer Straße 76, Dieter König, Kurt Walter Weber, Zeitgeschichte - Zeitprobleme, 13:30 Uhr Bergheimer Straße 76, Werner Kolb, Heiteres und Humoristisches -

Sonntag, 11. Juli

07:30 Uhr Hbf-HD Kurfürstenstr., Dr. Jörg Schadt, Aare-Radweg, Radreise.

Bei Rückfragen rufen Sie bitte bei der Akademie für Ältere unter Tel. 06221/9750-0 an! **Internet:** www.akademie-fuer-aeltere.de

Kirchliche Nachrichten**Evangelische Kirche**

Homepage:	www.ekiappelheim.de	Tel.: 760027
E-mail:	eppelheim@kbz.ekiba.de	
Unsere Kirche ist offen:	Öffnungszeiten des Pfarramtsbüros:	
Mo - Fr 10-18 Uhr	Mo, Di, Mi, Fr 10-12 Uhr	
Sa 10-13 Uhr	Mo, Do 16-18 Uhr	

Kirchliche Nachrichten

Fr	02.07.	16.00	Picco- Paulis = neue Kindergruppe (für Grundschüler)
		18.45	Kirchenchor Singkreis
Sa.	03.07.	9-17.00	Studententag des Kirchengemeinderates
So	04.07.	10.00	Gottesdienst im Rahmen des Jahresfestes des Gustav Adolf Werkes Predigt: Pfarrerin Dr. Tais Kind Strelow aus der ev.- luth. Kirche Brasiliens Pfr. Göbelbecker Meditation
Mo	05.07.	20.30 16.30-18	Neuer Teenie-Treff: Gipsmasken Werkkreis
Di	06.07.	18.00	Ökumenischer Bibelgesprächskreis
Mi	07.07.	10.00	Gottesdienst im Haus Edelberg mit Abendmahl Pfr. Göbelbecker
		10-11.30	Krabbelgruppe

	15-18.00	kein Konfirmandenunterricht
	18.00	Kigo- Vorbereitungs Besprechung
	14.45	Frauenkreis in der Providenzkirche HD mit Frau Seeliger Abfahrt: Am Rathaus mit der Straßenbahn
	19.00	keine Abendandacht
	20.00	Posaunenchor
Do	08.07.	14.00 Senioren-Treff
		16.00 Sing- und Spielgruppe
Fr	09.07.	16.00 Picco- Paulis = neue Kindergruppe (für Grundschüler)
		18.00 Teestube
		18.45 Kirchenchor
		20.15 Singkreis- fällt aus

findet, bietet die Evangelische Kirchengemeinde ab sofort einen Teenie- Treff an. Uhrzeit ist jeden Montag von 16.30- 18 Uhr. Treffpunkt: Ev. Gemeindehaus, Hauptstr. 56. Ein vierköpfiges, erfahrenes Team von Jugendmitarbeitern leitet den Teenie- Treff; auf dem vielseitigen Programm finden sich kreative, sportliche und andere gemeinschaftsfördernde Inhalte.



Katholische Kirche

Tel.:	763323	Fax:	764302
Homepage:	www.se-chr.de		
E-Mail:	stjoseph@se-chr.de		
Öffnungszeiten des Pfarrbüros:			
Mo-Fr: 10-12 Uhr Di: 16-18 Uhr Mi: 14-17 Uhr			

Landesfest des Gustav-Adolf-Werkes Baden im Kirchenbezirk Südliche Kurpfalz – und in Eppelheim

25 Kirchengemeinden in der Südlichen Kurpfalz freuen sich auf das große Landesfest des Gustav-Adolf-Werkes (GAW) Baden, das vom 2. bis 4. Juli 2010 in Altlüßheim und anderen Gemeinden der Metropolregion Rhein-Neckar stattfinden wird. Das Evangelische Gustav-Adolf-Werk hat Gäste aus Partnerkirchen eingeladen, die in weltweiter Verbundenheit von ihren Erfahrungen des Glaubens oder zum Teil auch von ihrer Situation als evangelischer Minderheit berichten können. Gäste aus Ost- und Südeuropa sowie aus Brasilien gestalten das vielfältige Programm. Feste, Foren, ein „Markt der Möglichkeiten“, Gottesdienste und viele Begegnungen mit den Gästen machen das GAW- Wochenende vielfältig. Genaue Infos sind unter www.ekisuedlichekurpfalz.de zu finden. In Eppelheim wird am So., 4. Juli im Gottesdienst in der Pauluskirche um 10 Uhr eine Gastpredigerin aus einer GAW- Partnerkirche den Gottesdienst mitgestalten.

Gottesdiensttermine in der Seelsorgeeinheit Christophorus Eppelheim

Sa.	03.07.	08.00	Laudes (Josephskirche)
		11.30	Taufe des Kindes Miguel Enrico Geschwill (Josephskirche)
		18.00	Hl. Messe - Kollekte für den Hl. Vater
Di.	06.07.	08.30	Hl. Messe (Josephskirche)
		18.00	Rosenkranzgebet

Pfaffengrund

So.	04.07.	11.00	Hl. Messe mit Patroziniumsfeier - Kollekte für den Hl. Vater –
-----	--------	-------	--

Wieblingen

So.	04.07.	10.00	Ökum. Gottesdienst zum Stadtfest (auf dem Kerweplatz)
-----	--------	-------	---

Treffpunkte

Mo.	05.07.	17.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		18.30	Gymnastik der Frauen (FH)
Di.	06.07.	09.15	Handarbeitskreis „Flinke Nadel“ (FH)
		14.00	Treffen der Senioren (FH)
Mi.	07.07.	10.30	Krabbelgruppe „Die wilden Küken“ (FH)
		17.00	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
Do.	08.07.	15.30	Ministrantenstunde (St. Luitgard)
		20.00	Kirchenchor (FH)

Termine

Minileiterrunde: Montag, den 5. Juli, um 19.00 Uhr im Untergeschoss St. Luitgard.

Kfd-Frauengemeinschaft

Am Mittwoch, den 7. Juli 2010, findet eine Führung durch Herrn E. Grieshaber rund um St. Anna statt. Treffpunkt um 15.00 Uhr an der Kapelle St. Anna in Heidelberg. Partner und Gäste sind herzlich willkommen.

Frauenachmittag

Die kfd des Dekanats Heidelberg-Weinheim lädt ein zum interkulturellen und interreligiösen Dialog am **Freitag, den 16. Juli 2010**, von 15.00-18.00 Uhr nach **St. Teresa Ziegelhausen**, Mühlweg 11. Thema: „Erzähl mir von dir, meine Schwester“ – Interkulturelle Kommunikation.

Herzliche Einladung an alle Frauen, auch anderer Nationalitäten und Religionen! Bringen Sie bitte einen Gegenstand mit, der für Sie wichtig ist!

Anmeldungen erbeten bis zum 6. Juli 2010 bei Frau Borchardt, Tel. 76 02 58.

Fußballfans und Christen

Ein paar Gedanken, warum Fußballfans und Christen ganz schön viel gemeinsam haben und dazu einige Thesen, die sicherlich zur Erheiterung vieler, vielleicht aber auch etwas zum Nachdenken anregen:

Es heißt: Der 12. Mann auf dem Platz das sind die Fans, bei uns Christen ist das nicht anders: wir sind quasi der 13. Jünger am Tisch des Herrn. Unser Pokal das ist der Kelch des Lebens. Und auch wir Christen haben Public viewing: jeden Sonntagmorgen in der Kirche treffen sich die Fans Gottes um das Spiel des Lebens gemeinsam zu feiern. Fouls kennen auch wir Christen – wir nennen das dann aber eher Sünde. Gelbe und rote Karten – die sehen auch wir, werden oft zurückgepfiffen, verwarnet, von vielen beschimpft. Unser Tor auf das wir Christen zielen hat keine Pfosten und kein Netz - unser Tor, das ist das ewige Leben bei Gott, in seinem Reich, das Leben in seiner Liebe, in seinem Frieden – wir nennen

TEESTUBE
... der Jugentreff der Evang. Kirche Eppelheim

Entsprechende
Kleidung ist
erwünscht!

Leckere
Cocktails!

Aufregende
Spiele!

Hawaiiparty

2. Juli 2010, 18 – 22 Uhr

Daimlerstr. 27
69214 Eppelheim

www.ekieppelheim.de
teestubeeppeheim.wordpress.com

Neuer Teenie- Treff

Nachdem sich die Montags- Kindergruppe Crazy- pixies aufgelöst hat und freitags eine wöchentliche Gruppe für Grundschüler statt-

es Auferstehung. Somit wäre auch klar, dass wir Anpfiff und Abpfiff Geburt und Tod nennen. Mit dem Anpfiff beginnt das Spiel des Lebens, mit dem Abpfiff endet es. Auch die Manndeckung während eines Spiels ist uns Christen nicht fremd: wir glauben daran, dass Gott stets an unsere Seite ist, uns begleitet, uns nahe ist, egal wo wir hinrennen – Gott steht uns bei vom Anfang bis zum Ende des Spiels des Lebens.

Unsere Mannschaft, unser Team, das ist die Kirche, die Seelsorgeeinheit, die Gemeinde – jeder hat hier seine Position, ganz nach seinem Können, ganz nach seiner Kondition – da gibt es auch Stürmer, Verteidiger, Kapitäne und Spielführer, aber auch das ganz normale Mittelfeld. Ebenfalls nicht unbekannt sind uns Christen Begriffe wie Abseits oder Ersatzbank – oft genug stellen wir Menschen ins Abseits, an den Spielrand, verweisen sie auf die Ersatzbank, grenzen aus und stempeln ab.

Spielen das tun wir Christen nicht mit einer 4er-Kette, wir vertrauen auf die 3erKette: Vater, Sohn und Heiliger Geist.

Doch auch das Verlieren und gewinnen, kennen wir Christen nur allzu gut: nicht immer klappt alles, oft läuft alles schief – Niederlagen, Enttäuschungen, Krankheit, Arbeitslosigkeit, Streit, Gewalt, Armut und Hunger und noch viel mehr machen uns zu Verlierern – doch wer sein Leben um Jesu Willen verliert, der wird es gewinnen. Deshalb ziehe ich mein allerliebste Trikot an, das Trikot Gottes – das Taufkleid.

Denn in einem Fußballtrikot, da kann man schon mal absteigen und verlieren, im Trikot Gottes hingegen kann man nur aufsteigen und gewinnen, gerade wenn man zu den Verlierern gehört. Als Getaufte sind wir somit alle Spieler der Siegermannschaft – im Trikot Gottes und in der Fankurve Gottes sitzend, können wir nämlich dem Weltmeister jetzt schon zujubeln – der Weltmeister steht nämlich für mich schon fest: es ist Jesus Christus allein. Er ist der Meister der Welt, er ist der Sieger über den Tod, er ist der wahre Aufsteiger, der Bewzinger des Unbezwingbaren, der der den Pokal in seinen Händen hält.

Und wenn wir als Getaufte unser Herz am rechten Fleck und nicht in der Hand und die Leidenschaft im Herzen und nicht im Bein haben, werden auch wir mit Jesus Christus alle Weltmeister sein – In diesem Sinne.

M.G.

Camerons Science-Fiction-Film „Avatar“ brechen die Schulabgänger nun auf, die unendlichen Weiten der Studien- und Berufswelt zu erforschen. Zuvor haben sie aber noch kräftig gefeiert, dass die Lernodysee der vergangenen dreizehn Schuljahre erfolgreich überstanden ist. Statt mit Raumanzügen und Laserpistolen hatten sich beim diesjährigen Abisturm alle Schulabsolventen mit weißen Maleroveralls und Wasserspritzpistolen bewaffnet, um die jüngeren Mitschüler davor zu bewahren, in die gefährliche Schule einzudringen. Aus bunten Vuvuzelas verbreiteten die „Abitare“ fremdartige Klänge, die so manchen Fünftklässler in die Flucht jagten.

Das Showdown ereignete sich dann auf den „Gummi“, dem Fußballplatz der Schule. Hier gaben die Dreizehner den mutigen Lehrkörpern vier sportliche Aufgaben auf, mit denen diese den symbolischen Schulschlüssel wieder zurückeroberten sollten: Unter Begeisterungsschreien der Schüler gaben die Abiturienten und ihre Lehrer, unter ihnen auch Schulleiter Bernhard Fellhauer, in den Königsdisziplinen Tauziehen, Bobbycar-Wettrennen und Sackhüpfen ihr Bestes. Den Höhepunkt sollte das Ausgraben eines großen Pappschlüssels in der Weitsprunggrube bilden – dass der zuvor sorgsam von den Abiturienten eingebuddelte Schlüssel trotz kräftiger Grabungen nicht zum Vorschein kam, ging als Pluspunkt an die Schulleitung, so dass die Schule wieder geöffnet werden konnte. Nach einem kurzweiligen Unterrichtsintermezzo befreiten die „Abitare“ schließlich ihre Mitschüler von den Lernqualen, um sich mit den Lehrerinnen im Fußball zu messen. Da in der regulären Spielzeit kein „Abitor“ fiel, musste das Elfmeterschießen entscheiden: Den Sieg trugen die Abiturientinnen mit 6:5 davon. Den Vuvuzelas sei Dank.

Fotos: Uta Fink



Friedrich-Ebert-Schule

Prominente Vorleser begeistern Grundschüler mit ungarischen Märchen

Spannende, lustige und mitreißende ungarische Märchen bekamen insgesamt sieben Grundschulklassen der Friedrich-Ebert-Schule vor kurzem im Rahmen der Eppelheimer Buchwoche präsentiert. Fünf prominente Vorleserinnen hatten sich bereit erklärt, den gespannten und wissensdurstigen Grundschüler/innen vorzulesen. Und es war ein voller Erfolg. Ehrenbürgerin Inge Burck, Alt-Stadträtin Elisabeth Dahlhaus (Foto), Frau Keller, Frau Pitronik und Frau Baier lasen zum Beispiel das Märchen vom Erdbeergarten und dem Zwergenkönig. Alle brachten sie auch Schauungsmaterial zu Ungarn mit ins Klassenzimmer: eine ungarische Fahne, eine Landkarte und ungarisches Geld. Die Schüler/innen waren restlos begeistert von ihrem vorlesenden Besuch. Vielen Dank allen Vorlese-Damen und hoffentlich bis zum nächsten Jahr!



Kirchliche
Sozialstation
Eppelheim

Hilfe, die sich sehen lässt!

Kirchliche Sozialstation
Scheffelstraße 11
69214 Eppelheim

Tel. 06221 - 76 38 32
sozialstation-eppelheim@t-online.de

Pfingstversammlung von Botschaftern Christi e. V.

Gottesdienste finden immer am Sonntag von 15-17 Uhr in der evang. Kirchengemeinde, Hauptstr. 56 statt.

Jehovas Zeugen

Christliche Religionsgemeinschaft Eppelheim und Heidelberg, Königreichssaal Heidelberg-Wieblingen, Adlerstr. 1/7

Wöchentliche Zusammenkünfte:

Mittwoch: 18.45 Uhr Donnerstag: 18.55 Uhr Freitag: 18.45 Uhr
Samstag: 16.30 Uhr Sonntag: 10 Uhr und 17 Uhr

Schulen und Kinderbetreuung

Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

Abitar 2010 – Aufbruch in die Studien- und Berufswelt

Futuristischer Abisturm am Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasium

(uf) Nicht „Abitor“, wie man in diesen Tagen der Fußball-WM vermuten könnte, sondern „Abitar 2010 – Aufbruch in eine neue Welt“ lautet das zukunftsweisende Motto der Abiturienten des Dietrich-Bonhoeffer-Gymnasiums. Gleichsam wie in James

Ev. Kindergarten Friedrich-Fröbel

Ausflug und Übernachtung im Kindergarten

Endlich war es wieder so weit. Die Vorschulkinder konnten es kaum erwarten dass sie im Kindergarten übernachten durften. Schon morgens wurden die Betten (Luftmatratze, Schlafsack, Kuscheltier....) in der Turnhalle aufgebaut. Nach der Kindergartenzeit am frühen Nachmittag erwarteten uns 3 Kleinbusse, die uns zum Luisenpark nach Mannheim fuhren. Dort angekommen machten wir uns bei größter Hitze auf zur Forscherstation Explore Science 2010. Im Schatten unter einem großen Baum erwartete uns eine Mitarbeiterin mit einer Einführungsgeschichte „vom kleinen Raben, der Regen macht“. Danach ging es zu verschiedenen Stationen zum Thema „Klang und Geräusche“. Die Kinder bastelten ein Becher-Telefon, testeten verschiedene Klangskulpturen aus unterschiedlichen Materialien wie z. B. Plastik, Metall, Holz oder Marmor. Es gab auch ein Xylophon aus Schraubenschlüsseln. Allein die Idee, aus so vielen Materialien Instrumente herzustellen, fanden die Kinder bemerkenswert. Zum Abschluss durften alle Kinder den Regentanz der Indianer erlernen. Bei strahlendem Sommerwetter sehnten wir uns alle nach Abkühlung. In der Nacht wurde dann unsere tänzerische Mühe belohnt – es gab Gewitter und heftigen Regen.

Nachdem wir nun an den versch. Stationen geforscht und gestaunt hatten ging es weiter zum Wasserspielplatz. Es war sehr erfrischend, die Füße ins kalte Wasser zu halten. Nach einem Eis zur Stärkung machten wir uns auf den Heimweg und kamen glücklich, zufrieden und müde im Kindergarten an. Dort hatten die Erzieher u. Eltern ein leckeres Buffet für uns vorbereitet.

Nach einem ausgiebigen gemütlichen Abendessen tobten die Kinder im Garten – es ist schon etwas besonderes, bis zum Abend im Kindergarten zu sein. Als es dunkel wurde setzten wir uns im Kreis zusammen zum Spielen und Erzählen und Singen. Als großen Abschluss zündeten wir ein Lagerfeuer an, das die Kinder sehr faszinierte. Danach ging es ins Bett und sehr bald waren alle eingeschlafen.

Am Morgen frühstückten wir gemeinsam und die Kinder erzählten noch einmal vom Luisenpark. Ausflug und Übernachtung werden den Kindern sicher noch lange in Erinnerung bleiben.



Ev. Kindertagesstätte Sonnenblume

Sponsorenaktion „Verkehrssicherer Heimweg“

Hiermit möchten wir uns recht herzlich bei allen Sponsoren für ihre Spende für unsere Kindertagesstätte bedanken. Dadurch wurde es uns möglich für unsere Vorschulkinder das Buch

„Anna, Benno und Pino im Straßenverkehr“ kostenlos zu bekommen. Außerdem gab es noch Rucksäcke, Tamburin und Schellenkranz, Springseile, ein Set Verkehrsschilder und für unsere Kleineren zwei neue Bobby-Cars, ein Bike und eine tolle Tankstelle. Da war die Freude groß.

Die Verkehrserziehung ist für uns ein sehr wichtiges Thema und ist auch fester Bestandteil bei unserem Vorschulkinderprojekt „Fit für die Schule“. Mit diesen Büchern können wir mit den Kindern anschaulich arbeiten. Die Kinder hören die Texte und malen die

Bilder dazu farbig an. So prägen sie sich alles besser ein.

Die anderen Dinge werden wir beim Singen nutzen und die Fahrzeuge natürlich im Garten. Zum Sommerfest bekommen so unsere „Großen“ in ihre Schultüte nun auch noch das gesponserte Buch und eine Sicherheitsweste oder Rucksack.

Vielen Dank an dieser Stelle allen Sponsoren:

- Gartenbau Brandel
- Raumdesign Gast
- Gärtnerei Pfisterer
- Zahnarztpraxis Frau Dr. Unglaube-Höpfner, Frau Dr. Buchloh
- Synlab Med. Versorgungszentrum
- Kurpfalz- Beton
- Stotz Bau
- Raumausstattermeister Riedinger
- Elektro Krenz



Kindergarten Villa Kunterbunt

Sommerfest in der Villa Kunterbunt

Schon tagelang war die Aufregung im Kindergarten zu spüren – endlich war der Tag gekommen –

An einem Freitagnachmittag wurde der Garten der Villa Kunterbunt liebevoll von den Erzieherinnen für das jährliche Sommerfest hergerichtet.

Es standen Bierbänke unter den Bäumen, ein Laufsteg war zusehen und ein Büfett mit kulinarischen Köstlichkeiten war vorbereitet.

Danke an die vielen Köche und Köchinnen aus der Elternschaft. Einer der vielen Höhepunkte war der Besuch von Mitarbeitern des Drogeriemarktes DM. Sie styelten unsere Kinder professionell – und alle waren perfekt geschminkt. Zudem hatten sie noch eine Cocktailbar eingerichtet. Hier konnten leckere vitaminreiche Drinks probiert werden. Auch hier ein herzliches Dankeschön an die Mitarbeiterinnen, incl. Ehemann und natürlich an den Drogeriemarkt DM.

Nachdem das Fest in vollem Gange war verschwanden allmählich alle Kindergartenkinder und bei den Gästen stieg die Spannung. Kurze Zeit später wurde der Laufsteg betreten und Frau Thomas, unsere Kindergartenleitung eröffnete die erste kunterbunte Modenschau. Beginn war passend zur Jahreszeit –die Strandmode- mit Musik stellten die Kinder die neusten Trends vor. Anschließend wurde die –Sportmode- präsentiert. Auch hier war das Angebot vielseitig und jeder wurde angesprochen – von Fußball, Boxen, Tanzen über Reiten bekamen die



Zuschauer einen Einblick der neuesten Kreationen. Als Schlusspunkt wurde die –Discomode- vorgestellt. Unsere Kindergartenmodels gaben einen Querschnitt aus den verschiedenen Musikrichtungen. Immer begleitet von der passenden Musik und sogar mit Disconebl präsentierten sie die Kleidung. Unter Jubel und lautem Applaus kamen alle Akteure zum Ende der Veranstaltung über den Laufsteg gelaufen.

Liebe Erzieherinnen vielen Dank für diese schöne Veranstaltung und noch ein Dankeschön an die vielen fleißigen Helfer hinter den Kulissen. Liebe Kinder- ihr ward einfach Klasse - Ein wirklich gelungenes Fest neigte sich dem Ende zu.



Psychologische Beratungsstelle PBS

Konrad-Adenauer Ring 8, 69214 Eppelheim, Tel. 0 62 21/76 58 08

Kurzberatung in Eppelheim

Kurzberatung ist ein Angebot unserer Stelle für Eltern aus Eppelheim und Umgebung und bedeutet schnell und unbürokratisch bei Erziehungsfragen fachlichen Rat zu bekommen. Die Beratung dauert 1/2 Stunde und findet anonym und ohne Wartezeit statt. Sollte sich im Laufe der Kurzberatung herausstellen, dass ein größerer Bedarf besteht, wird gemeinsam entschieden, was zur weiteren Unterstützung sinnvoll wäre.

Termin für Kurzberatung

Donnerstag, 08.07.2010, Ev. Kindergarten Friedrich Fröbel, Otto-Hahn-Straße 1, Tel. 765270, jeweils zwischen 09.00 und 11.00 Uhr. InteressentInnen melden sich bitte in dem entsprechenden Kindergarten

Umwelt und Natur

KliBA



Energieberatung – ein Service Ihrer Stadt Eppelheim

Wir bieten Ihnen Informationen über Zeitgemäße Wärmedämmung Heizung und Warmwasser

- Lüftung
- Altbausanierung
- Förderprogramme
- Wärmepass
- Stromsparmaßnahmen
- Erneuerbare Energie
- Passivhausbauweise

Der Energieberater Thomas Hennig von der KliBA ist regelmäßig für Sie im Rathaus vor Ort – natürlich kostenlos und unverbindlich. Rufen Sie uns einfach an oder vereinbaren Sie einen Termin für die nächste Beratung im Rathaus Eppelheim, Zimmer 36, am Mittwoch, den 14. Juli 2010, zwischen 16.30 und 18.30 Uhr. Telefon 794-605 (Herr Peter Schmitt). E-Mail: p.schmitt@eppeilheim.de Nutzen Sie die kostenlose Serviceleistung Ihrer Kommune!

Förderverein Jugendhaus e.V.

Eidechsen, Molche, Mäuse...

Letzte Woche war sozusagen die Woche der Kleintiere. Zum einen haben die Kinder auf dem Gelände zahlreiche Mini-Kröten gefunden, die dann im Terrarium betrachtet wurden. Daneben gab es einen Ausflug in den Wald und unter einer Holzplatte haben sich Mäuse eingerichtet, die dann erst mal geflüchtet sind, aber bis zum nächsten Mal widerkommen. Und dann waren wir auch endlich mal wieder bei den Eidechsen-Hügeln am Waldrand, nachdem es ja ziemlich sonnig



war. Und gleich beim ersten Suchen haben wir ein schönes Zaun-eidechsen-Paar gefunden. Das zeigt schön, dass die Stein-Hügel zum Sonnen genutzt werden und ihre Berechtigung haben. Viele Kinder haben auch versucht, einen der unzähligen Frösche im Teich zu fangen, aber diese haben es vorgezogen, in der Mitte zu quaken und sich nicht fangen zu lassen.

Das nächste Treffen ist am Mittwoch, den 7. Juli 2010, von 16.00-17.30 Uhr, im Eppel Wald beim Kurpfalzhof.

Wir treffen uns wie gewohnt direkt im Wald. Für diejenigen, die noch nicht bei uns waren: Den Wald findet man, wenn man Eppelheim Richtung Grünschnitt-Abloadestelle verlässt, davor links abbiegt und an Birkighöfen und Feldkreuz vorbei fährt. An der folgenden „S-Kurve“ rechts Richtung Wald fahren, vor dem Wald links und dann den zweiten Weg rechts einbiegen.

Und hier noch das „Kleingedruckte“:

Interessierte Kinder, Jugendliche und auch Erwachsene sind jederzeit willkommen. Das Projekt ist offen, d.h. es ist nicht nötig, bei jedem Treffen dabei zu sein. Jede und Jeder kann kommen, wann sie oder er Zeit und Lust hat. Die Treffen finden bei fast jedem Wetter statt (bei Starkregen, Hagel, oder ähnlichem fällt das Treffen aus)

Noch eine Bitte an die Eltern: Bitte denken Sie daran, den Kindern etwas zu trinken mitzugeben, am besten in einer Trinkflasche.

Bei Fragen könnt Ihr uns gerne anrufen: Holger 1872378, Peter 06202/574642. Oder auch anmailen: **Waldprojekt.eppeilheim@gmx.de** Bis bald, Peter und Holger

Parteien

CDU www.cdu-eppeilheim.de

CDU

Grillabend in der Eppelheimer Grillhütte

Der CDU-Stadtverband veranstaltet am **Dienstag, dem 13. Juli, ab 18 Uhr** einen gemütlichen Grillabend in der Eppelheimer Grillhütte.

Schauen Sie vorbei mit Kind und Kegel, Essen und Trinken gibt es zu kleinen Preisen. Wir arbeiten die Fußball-WM und die Tore nochmals auf, diskutieren sämtliche kommunale „Baustellen“ oder plaudern einfach gemütlich mit dem Nachbarn. Unsere Gemeinderäte und unser Vorstand sind vor Ort und stehen Ihnen Rede und Antwort.

SPD www.spd-eppeilheim.de



Eine Schule für Alle – die Arbeitsgemeinschaft für Bildung der SPD informiert

Die UN-Behindertenrechtskonvention von 2006, die seit 2009 auch für Deutschland verbindlich ist, stellt einen Meilenstein in der Behindertenpolitik dar, in dem sie den Menschenrechtsansatz einführt und das Recht auf Selbstbestimmung, Partizipation und umfassenden Diskriminierungsschutz für Menschen mit Behinderungen formuliert sowie eine barrierefreie und inklusive Gesellschaft fordert.

Ausgehend vom Prinzip der Gleichberechtigung gewährleisten die Vertragsstaaten ein einbeziehendes Bildungssystem. Die Vertragsstaaten stellen dabei sicher, dass Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund einer Behinderung vom allgemeinen Bildungssystem ausgeschlossen werden. Kinder mit einer Behinderung dürfen nicht vom Besuch einer Schule aufgrund ihrer Behinderung ausgeschlossen werden. Innerhalb des allgemeinen Bildungssystems sollen angemessene Vorkehrungen getroffen und die notwendige Unterstützung geleistet werden, um eine erfolgreiche Bildung zu erleichtern.

Seit über 25 Jahren kämpfen Eltern in Initiativen und Verbänden für eine gleichberechtigte Teilhabe ihrer Kinder. Aufgrund des vielgliedrigen Schulsystems in Baden-Württemberg ist Inklusion in Schulen besonders erschwert, die UN-Konvention gebietet es nun mehr denn je, Hürden zu überwinden.

In der Schillerschule in Walldorf gab und gibt es bereits sog. „Außenklassen“ mit behinderten Kindern. Zum nächsten Schuljahr startet ein neues Integrations-Modell, mit dem sich die Schule

ganz bewusst aufmacht in Richtung „Eine Schule für alle Walldorfer Kinder“.

Die Vorstandsmitglieder der Arbeitsgemeinschaft für Bildung (AfB) der SPD Rhein-Neckar/Heidelberg Renate Schmidt und Devrim Korkut können sich vorstellen, dass ein derartiges Projekt auch in Eppelheim umgesetzt werden kann.

Deshalb laden wir Sie ein zur Veranstaltung „Eine Schule für Alle“, 14. Juli, 20 Uhr, Walldorf, Sickinger Hof, Kapellenweg 12. Podiumsteilnehmer:

Daniel Hager-Mann, Schulrat – Arbeitsstelle Kooperation beim Schulamt Mannheim

Kirsten Ehrhardt, Elterninitiative Rhein-Neckar/„Gemeinsam leben – Gemeinsam lernen“

Renate Schmidt, AfB der SPD Rhein-Neckar/Heidelberg

**FDP**

Soziale Sicherheit bis ins hohe Alter

In den letzten Wochen wurden wichtige Persönlichkeiten aus Eppelheim geehrt:

Frau Inge A. Burck feierte Ihren 85. Geburtstag, Stadtrat Bernd Gutfleisch seinen 70. Geburtstag und aus den Reihen der FDP feierte Stadtrat Peter Popp seinen 70. Geburtstag.

Peter Popp steht noch voll im Berufsleben. Auch die anderen Jubilare stehen noch voll im Leben und sind stets aktiv. Jeder hat das Recht auf ein menschenwürdiges Leben. Jeder hat das Recht auf so viel Freiheit wie möglich. Beides braucht eine materielle Grundlage. Dafür benötigen die Menschen soziale Sicherheit: Verlässliche Vorsorge für das Alter, wirksamer Schutz bei Krankheit, Pflegebedürftigkeit und Arbeitslosigkeit sowie effiziente Hilfe in Notlagen sind die Basis für Vertrauen in die persönliche Lebensplanung. Für eine generationsgerechte Ausgestaltung der Alterssicherung muss die gesetzliche Rente besser auf die finanziellen Auswirkungen der Alterung der Gesellschaft vorbereitet sein. Zwar leben die Menschen immer länger, die Arbeitsfähigkeit ist aber im Alter individuell unterschiedlich. Daher sollen die Menschen den Übergang vom Erwerbsleben in den Ruhestand auf der Basis einer eigenen Entscheidung und vor dem Hintergrund erworbener Anwartschaften und Versorgung flexibel und selbständig gestalten können.

Dahin streben wir - Die Umsetzung wird jedoch schwierig sein.

Vereine und Verbände

ASV www.ASV-Eppelheim.de



ASV/DJK Fußball

E-Jugend 3 Turniere

Unsere Jungs waren am 12.06.10 in Schriesheim. Die Vorrunde lief soweit ok, wir kamen weiter, aber in der Zwischenrunde gelang uns nichts mehr und wir fuhren heim. Eine Woche später auf dem HSC schafften wir es bis ins Finale, wo wir uns Weinheim geschlagen geben mussten. Aber Zweiter ist super! Am Sonntag, den 26.06.10 waren wir zu Gast in Hessen auf dem KCS Europe Sommer-Cup in Heppenheim. Unser Auftakt gegen Weiß-Blau Frankfurt begann super. Toni bereitete 2 Tore vor, die von Tim und Niki verwandelt wurden. Frankfurt gelang der Anschlusstreffer. Ein Schuss flog an die Latte, knallte an den Pfosten und Kevin fischte den Ball von der Linie - wow! Aber Frankfurt drückte weiter, schossen den Ausgleich und kurz vor Abpfiff sogar den Siegtreffer 2:3. Gegen Bensheim gaben wir wieder alles, kämpften, aber der Ball wollte nicht ins Tor. Bensheim ging in Führung und ein direkt verwandelter Freistoß wurde auch gezählt, dank dem Schiri. Diese Fehlentscheidung legte uns lahm und wir kassierten noch einen dritten Treffer, 0:3. In die dritte Begegnung gingen wir schon etwas nervös, Bezirksauswahl Darmstadt U12. Wir konnten sehr viele Angriffe abwehren, aber leider nicht alle. Kevin musste, so wie Patrick in dem Spiel davor, auch drei Mal hinter sich greifen. Wir waren nach der Vorrunde raus.

Kevin Riegler und Patrick Fritz im Tor, Toni Kelava, Tobi Hick, Tim Uebele (1), Okan Ceribas, Oskar Wolf, Niki Lawrenz (1), Basti Schwenn, Laura Schell.

Blaues Kreuz



Die Gruppe des Blauen Kreuzes trifft sich ab sofort wieder im Rathaus, 1. OG, immer dienstags von 20 bis 22 Uhr.

Bund der Vertriebenen

Der BdV beabsichtigt eine Ungarnfahrt an den Plattensee und Umgebung vom 17. bis 22. September 2010 durchzuführen.

Interessenten melden sich bitte bei **Franz Adam, Kirchheimer Straße 42, Eppelheim**, Mindestteilnehmer: 25 Personen.

Kosten der Fahrt richtet sich nach den Busteilnehmern. Der Aufenthalt ist in einem *** Hotel.

Deutsche Jugendkraft



100 Jahre DJK

Ein Jahrhundertfest war's...

Die DJK feierte ihren 100. Geburtstag

Ein Jahrhundertfest war's; darüber waren sich alle einig. Lange und intensiv hatten sich die Mitglieder der DJK auf die Feier ihres 100jährigen Jubiläums vorbereitet und ihr Engagement hatte sich gelohnt. Die Rudolf-Wild-Halle bot im farbigen Blumendekor das festliche Ambiente, das die zahlreich erschienenen Gäste und Vereinsmitglieder in die Stimmung versetzte, die solch einem außergewöhnlichen Ereignis gebührt.

Mit Hörnerklang kündigten Jagdhornbläser unüberhörbar den Beginn des reichhaltigen und abwechslungsreichen Abendprogramms an, das Thomas Sarközi sachkundig und eloquent moderierte. Erich Kohler begrüßte als 1. Vorsitzender die zahlreich erschienen Mitglieder und Freunde der DJK und besonders die lange Reihe der Ehrengäste von nah und fern.

An erster Stelle galt sein Gruß dem Schirmherrn des Festes, Bürgermeister Dieter Mörlein, dem Präsidenten des DJK-Verbandes, Volker Monnerjahn, und Pfarrer Johannes Brandt, der sich zum Festreferat bereit erklärt hatte. Eine stattliche Anzahl von Präsidenten verschiedener Sportverbände und Vertreter überregionaler Organisationen hatte sich eingefunden, um dem Jubelverein ihre Reverenz zu erweisen und für seine geleistete Arbeit Dank zu sagen.

Mit einer besinnlichen Bildmeditation von Inge Burck zum Motto des Festes „Im Miteinander liegt die Zukunft“ erläuterte die DJK in einer Media-Präsentation unter Christopher Gerber den Dreiklang ihrer Aufgabe, die sie auch fernerhin leiten wird: Sport, Gemeinschaft und christliche Wertvorstellung.

Der erste Auftritt gehörte den Kindern, die mit Luftballons und Fähnchen dem „Geburtstagskind DJK“ ihr Ständchen brachten und zum Auftritt der Judokas überleiteten. Die jüngste Abteilung ist derzeit die erfolgreichste, stellt sie doch einen amtierenden Weltmeister, Süddeutsche und Badische Meister und eine Anzahl Regional- und Kreismeister. Abteilungsleiterin Karin Mollet kommentierte sachkundig die Vorführungen der allerjüngsten Judokas „Selbst kleine Steine ziehen große Kreise“, so leitete der Schirmherr des Festes, Bürgermeister Mörlein sein Grußwort ein und bezog sich auf die schweren Zeiten der Anfangsjahre der DJK. Die kleinen Wellen seien jedoch großer geworden und heute sei die DJK dank der Vielfältigkeit ihrer Sportangebote ein anerkannter Großverein geworden, der als Garant für eine gute sozialpolitische Unterstützung der Kommune breite Anerkennung erfahre.

Bundestagsabgeordneter Lothar Binding thematisierte in seiner Ansprache den Zusammenhang von Sport und Ehrenamt. Ein Verzicht auf freiwillige Leistungen führe zwangsweise zum Umbau der Gesellschaft mit unübersehbaren Folgen.

Dynamisch, jung und kreativ – so könnte der Name „DJK“ in der heutigen Zeit erklärt werden und dies entspreche auch ihrem Erscheinungsbild, so die Botschaft des Bundesvorsitzenden des DJK-Verbandes Volker Monnerjahn. Er erläuterte in seiner Grußansprache die drei Fundamente der DJK, die für den Verband die

existenziellen Grundlagen bildeten: Sport, Gemeinschaft und Ausrichtung nach der christlichen Botschaft. „Sport um der Menschen willen“ sei die Maxime des Verbandes und somit ein wichtiger Dienst an der Gemeinschaft.

Monnerjahn bezeichnete seinen Verband als das „Flagschiff“ der katholischen Verbände, der weit über eine halbe Million Mitglieder zähle. Die DJK stehe zu der Aussage Willi Daumes, „das Gewissen des Sports“ zu sein.

Pfarrer Johannes Brandt vertiefte diese Gedanken in seinem denkwürdigen und richtungweisenden Festreferat. Der Sport laufe in der heutigen Zeit Gefahr, zu einer Art Weltreligion aufzusteigen, die den Menschen vereinnahmt und bestimme. - Nicht Kult und Ästhetik sollten vorherrschen, sondern am Anfang des Sports stünden Freude, Anstrengung, aber auch Fairness, Anerkennung und Bescheidenheit beim Sieg. So biete gerade der Sport die Möglichkeit zur Persönlichkeitsbildung junger Menschen. Der Verein sei der richtige Ort für Gemeinschaft und Geselligkeit, verhindere die drohende Vereinzelung und biete besonders jungen Menschen Heimat. Somit übernehme auch der Einzelne im Verein Verantwortung und müsse sich seiner Vorbildfunktion bewusst sein. Der Sport benötige Maßstäbe und sei der Ethik verpflichtet. Die christliche Botschaft biete diese Orientierung. Hier erfahre sich der Mensch als Geschöpf, das mit Talenten ausgestattet sei und eine Würde besitze. Aus dieser Erkenntnis heraus erwachse die Verantwortung den Mitmenschen und Gott gegenüber.

Glückwünsche, Urkunden und Ehrengaben ihrer Verbände überbrachten der Vorsitzende des Sportkreises Heidelberg Gerhard Schäfer und der Ehrungsbeauftragte des Badischen Fußballverbandes, Erhard Maier dem Gesamtverein. - Im Auftrag des Badischen Turnerbundes zeichnete Alfred Metzger den Verein mit der DTB-Ehrenmedaille in Gold aus. - Als große Anerkennung würdigt die DJK die Verleihung der höchsten Auszeichnung des Badischen Turnerbundes an die 2. Vorsitzende des Vereins, Ruth Ripperger, durch das Vorstandsmitglied des Turngau Heidelberg, Hannelore Antoni.

Weitere Glückwunschartikeln richteten der Diözesanvorsitzende Hansheinrich Beha, der DJK Kreisvorsitzenden Guido Bamberger, der Vorsitzenden des ASV Heinz Schuhmacher und der Sprecher der Eppelheimer Vereine Dietmar Fischer an den Jubiläumsverein. Ein buntes Unterhaltungsprogramm belebte den offiziellen Teil des Abends und sorgte zwischen Festreden und Ehrungen für Entspannung und Heiterkeit.

Mit gängigen Hits der 20er Jahre erinnerte die Sopranistin Martina Mehrer an die Gründungszeit der DJK und ließ die alten Zeiten noch einmal Revue passieren.

Der weitere Abend gehörte den Frauengruppen der DJK. Mit ihren originellen Tänzen brachten sie Bewegung ins Publikum und sorgten für die zwanglose Geselligkeit, die den Verein bekanntermaßen auszeichnet.

Mit einer Kraft zehrenden und Schweiß treibenden Step-Aerobic-Show präsentierten sich die Damen der Gymnastikgruppe zu „Sing Halleluja“ und bewiesen, dass gemeinsame Power-Übungen, rhythmisch vorgetragen, ihre Wirkung beim Publikum nicht verfehlen.

Gleich mit zwei Tänzen glänzten die „Black Doves“. Mit einem kecken Zylinderdanz nach „It's only a papermoon“ bewies die Tanzgruppe ihre Sicherheit in Bewegung und variablem Taktverständnis.

Der Spanische Tanz zur Melodie „Let's get loud“ offenbarte das Gespür der Truppe für Folklore im „modern stile“. Alle Tänze wurden von Beate Ebeling kreiert und eingeübt.

Mit beliebten Liedern der früheren Jungschar und Jungmannschaft hatte der Kirchenchor die Herzen der älteren Mitglieder erobert. Wer konnte sich da noch zurückhalten, als „Die wilden Gesellen“ oder „Wenn die bunten Fahnen wehen“ angestimmt wurden! Die Leitung des Kirchenchores, Elisabeth Dahlhaus, Gunter Barwig und Markus Missauer, hatte mit ihrer Nostalgieidee ins Schwarze getroffen.

Es ging schon auf Mitternacht zu, als der 1. Vorsitzende Erich Kohler den Abend mit Dankesworten schloss, sichtlich erfreut darüber, dass die große Jubiläumsfeier so unbeschwert über die Bühne ging. Paul Held, der am Flügel den Abend musikalisch meisterlich umrahmt hatte, konnte nun seine Hammondorgel anwerfen und die Tanzwütigen zur letzten Schwitztour einladen.

Auszeichnung mit der Silbernen Ehrennadel des DJK Verbandes :



v.l. Geistlicher Beirat des Diözesanverbandes Pfr. Erhard Bechthold, Beate Ebeling, Heinz Brosch, Michael Kupsch, Angelika Thome, Hansheinrich Beha

Verleihung des Wolkerreliefs durch die Ehrenvorsitzenden Inge Burck und Guido Bamberger



an 1. Vors. Erich Kohler, Winfried Wiegand, Vera Feil

Beim Jubiläumsbanketts der DJK Eppelheim am 19. Juni 2010 wurden DJK-Mitgliedern hohe Ehrungen zuteil:

Wolker – Relief

Vera Feil, Schriftführerin
Rainer Groll, Abteilungsleiter
Erich Kohler, 1. Vorsitzender
Winfried Wiegand, Pressereferent

DJK Ehrenzeichen in Silber

Heinz Brosch, ehem. Vorstandsmitglied
Beate Ebeling, Übungsleiterin
Bärbel Groll, Übungsleiterin
Michael Kupsch, Finanzvorstand
Cornelia Middendorf, Jugendleiterin
Angelika Thome, Übungsleiterin

DJK Ehrenmitglieder

Peter Albrecht
Bruno Bamberger, Ehrenvorsitzender
Gotthard Beigel
Dr. Werner Hack
Alois Hochlehnert
Heinz Kohler
Stefan Martin
Emil Missauer
Egon Schlotthauer

Ehrennadel des Landes Baden- Württemberg

Franz Adam, Ehrenmitglied
Guido Bamberger, Ehrenvorsitzender

Turngau Heidelberg – höchste Auszeichnung

Ruth Ripperger, 2. Vorsitzende

Verbandsnadel in Gold des Badischen Fußballverbandes

Siegbert Martin, AH- Abteilungsleiter

DJK - Judo

Magdalena Rausch gewinnt Weinstraßenpokal



Am 12.6.2010 fand in Bad Dürkheim das erste Weinstraßenpokalturnier der Bad Dürkheimer Judovereinigung statt. Insgesamt nahmen 500 Athleten teil. Von der DJK Eppelheim startete Mag-

dalena Rausch. Nach 3 harten Kämpfen errang sie einen hervorragenden 1. Platz. Ihre Teamkollegin Margerita Diede konnte sich ebenfalls nach erfolgreichen Kämpfen den 1. Platz sichern. Die Jungs aus der Trainingskooperation DJK – Jukadio Jason Bundschuh und Kevin Gerlinski errangen beide einen sehr guten 3. Platz. Matthias Krieger hatte alle Kämpfer wieder einmal überzeugend gecoacht. Die DJK Eppelheim gratuliert den Judoka ganz herzlich.



SG Poseidon

Liebe Mitglieder der SG Poseidon, wir beteiligen uns auch dieses Jahr wieder am Sommerferienprogramm der Stadt Eppelheim/Postillion e. V. und bieten am **Freitag 30. Juli 2010** ein Schwimmbad-Event von **08:00–13:00 Uhr** im Eppelheimer Hallenbad an. (Teilnahme für Eppelheimer Schulkinder nur nach Voranmeldung über den Postillion e.V. unter ferienprogramm@postillion.org möglich)

Damit für die Verpflegung aller hungriger Teilnehmer und Helfer gesorgt werden kann, benötigen wir diverse Kuchen- und Laugstangen-Spenden, die zum o.g. Termin von **08:00–09:30 Uhr** direkt im Hallenbad abgegeben werden können.

Auch Helfer werden noch gesucht!!

Die entsprechenden Listen zum Eintragen liegen während der Öffnungszeiten des Geschäftszimmers der SG Poseidon (Montag und Dienstag 16:00 – 18:00 Uhr) im Hallenbad aus. Oder Sie melden sich per Mail bei annette.fackel@sgposeidon.de.

Rückmeldungen bitte spätestens bis 26. Juli 2010

Vielen Dank für Eure Mithilfe

Hannes Frank erfolgreich beim SWANS-Cup 2010 in Köln

Parallel zum Weinheimer Schwimmfest am 26. + 27. Juni, fand in Bergheim der SWANS-Cup 2010 des „SV Ertstolz Niederaußem“ statt. Im 25m Becken des Schwimmbades „Bergheim Süd-West“ ging Hannes (Jahrgang 1993 an diesen zwei Tagen sechs Mal an den Start, und setzte am Ende mit seinen erreichten vier persönlichen Bestleistungen, neue Marken für diese bisherigen Vereinsjahresrekorde.



Seine Ergebnisse im Detail:

50m Schmetterling: 0:28,86min 1. Platz und Vereinsjahresrekord
100m Schmetterling: 1:06,83min 2. Platz und Vereinsjahresrekord
200m Freistil: 2:06,66min 2. Platz und Vereinsjahresrekord
200m Lagen: 2:26,04min 3. Platz und Vereinsjahresrekord
50m Freistil: 0:26,77min 4. Platz
100m Freistil: 0:57,30min 5. Platz

29. Nationales Schwimmfest in Weinheim... Eppelheimer Schwimmer in der offenen Klasse auf Platz 1

Das schöne idyllische Freibad im Goxheimer Tal, und dazu noch

traumhaftes Sommerwetter, machten das diesjährige Schwimmfest der TSG Weinheim zu einer attraktiven „Endspurt“- Veranstaltung in dieser Saison.

Im Vergleich zum eher kühlen Freibadwettkampf des letzten Wochenendes, genossen die 27 Teilnehmer der SG Poseidon die angenehmen Bedingungen dieses Wettkampfes, was sich deutlich positiv auf die Leistungsergebnisse auswirkte. Mit drei Gold-, sechs Silber-, und zwei Bronzemedailles, sowie zwei vierten und drei fünften Plätzen in der „Offenen Wertung“, erkämpften sich die Eppelheimer Vereinsschwimmer den 1. Platz des Medaillenspiegels.

In der Mannschaftswertung erzielte die SG Poseidon dazu noch einen ansehnlichen dritten Platz der zehn Teilnehmervereine und auch in den Vereinsstaffeln gelangen den Mädchen mit ihren sechs Staffelstarts zwei erste und zwei zweite Plätze. Mit jeweils fünf ersten Platzierungen gehörten **Jil Schäfer** und wiederholt **Julius Adamiak** zu den erfolgreichsten Eppelheimer Startern. Schon nach letzter Woche, brach Julius zudem nochmal den Vereinsrekord über 50m Schmetterling mit einer Zeit von 27,99 Sekunden. Nun stehen die endgültigen Zeiten der einzelnen Schwimmer zum Saisonende fest. Für die jüngsten Poseidons bedeutet dies, weiter an ihrer Entwicklung zu arbeiten, um ab Herbst ihre bisherigen Leistungsergebnisse zu überbieten. Für die älteren ab Jahrgang 1999 war dies die letzte Möglichkeit noch fehlende Pflichtzeiten für die Badischen Schwimm-Meisterschaften in drei Wochen in Karlsruhe zu erreichen. **Trainer Peter Brauch** sieht diesem abschließenden Saisonhöhepunkt sehr hoffnungsvoll entgegen und hofft natürlich darauf, mit seinen Schwimmern an dem Erfolg vom Vorjahr anknüpfen zu können.

Ein Dankeschön an die Kampfrichter: Heike Klenk, Michael Schäfer, Christian Brache und Dirk Wolf



Sommer, Sonne, Salem - Pustebume Aber Henrichs Top Ten!

Widrige Wetterverhältnisse bei den Landesmeisterschaften Nachwuchs im Swim&Run

Spannende Wettkämpfe, mit zum Teil herausragenden Leistungen, sahen die rund 400 begeistert mitgehenden Zuschauer beim LBS Cup Triathlon Nachwuchs in Salem, gleichzeitig Baden-Württembergische Meisterschaften der Schüler, Jugend und Junioren.

Junior **Niclas Henrichs** juckte das naschkalte Wetter nicht, „...im Wasser isse ja warm“, ...sondern scheint seine Leistungen langsam höher zu schrauben.

Mit einer Schwimmzeit von 11:08min über die 1000m, stieg er jetzt schon, auf Schlagweite zur Spitze, als 5ter aus dem See. Die folgenden 5km Laufen schloss er mit guten 19:23min ab und blieb, nach einer Gesamtzeit von 30:31min, als 9ter unter den Top Ten.

Diese Leistung lässt nun für die BaWü-Triathlon am 3. Juli hoffen, dass Niclas die Top Junioren des BWTV um Veith Hönlle, das ein oder andere Schnippchen schlagen kann.



Turnverein Eppelheim

TVE

TVE Sportabzeichen-Abnahme am Montag, dem **12. Juli um 18 Uhr. Alle Disziplinen.**
Wo? Auf dem Sportplatz, Kirchheimer Str. 100.

TVE Handball www.tv-eppelheim.de

Liebe Handballfreunde,
Schwarz-Rot-Gold soweit das Auge reicht. König Fußball zieht alle vor die Bildschirme. Aufgrund des Viertelfinales am Samstag 16 Uhr und zu geringer Mannschaftsmeldungen werden wir unser diesjähriges **Hermann-Martin-Turnier (3.-4. Juli) absagen.**
Wir bedanken uns bei den Mannschaften, die sich bereits angemeldet haben. Vielen Dank und viel Spaß beim Anfeuern.
D. Fischer, TVEppelheim Handball

5. Stadtwerke Heidelberg Cup 2010 Handball Jugendturnier in Eppelheim Sonnenschein und viel Spaß beim 5. Stadtwerke Heidelberg Cup in Eppelheim

Musste im Jahre 2009 der Stadtwerke Heidelberg Cup noch wegen Regens unterbrochen werden, wurde bei der fünften Auflage das kühle Nass in Eimern neben den Spielfeldern platziert. Denn +30°C, strahlende Sonne und schneller Handballsport ließen die Jugendlichen und Zuschauer ganz schön ins Schwitzen kommen. Da war so eine (Spaß bringende) Erfrischung aus dem Wassereimer eine gerne willkommene Abwechslung.
Wieder nahezu dreißig Mannschaften in drei Altersklassen (E bis C-Jugend männlich/weiblich) fanden sich am Samstag den 26. Juni 2010 auf dem Sportplatz des TV Eppelheim ein, um ihr handballerisches Können beim 5. Stadtwerke Heidelberg Cup des TVE unter Beweis zu stellen. Für alle Mannschaften jeder Altersklasse galt es sich im Gruppenmodus, jeder-gegen-jeden, mit den Gegnern zu messen. Das wurde bei den Eingangs bereits erwähnten Temperaturen eine anstrengende Sache, aber da die Kinder und Jugendlichen mit viel Spaß und dem nötigen Ehrgeiz an die Sache herangingen, wurden den zahlreichen Zuschauern schöner und temporeicher Handball geboten. Dieser Einsatz wurde immer wieder durch Szenenapplaus belohnt.



Zahlreiche Zuschauer beim 5.SWH Cup sehen temporeichen Handball (Bild:TVE)

Für die Turnierleitung um Rainer Herb galt es von 11.00 Uhr bis kurz nach vier Uhr die rund 60 Spiele so zu koordinieren, das der eng gestrickte Turnierplan eingehalten werden konnte. Der Turnierleitung gelang dieses Kunststück und pünktlich um 16.30 Uhr konnten alle Mannschaften zur Siegerehrung begrüßt werden. Für die Nachwuchskräfte war es eine freudige Überraschung zu sehen, dass alle Spieler und Betreuer ein T-Shirt, bereitgestellt von den Stadtwerken Heidelberg, sowie einen Handball für jede Mann-

schaft überreicht bekamen. Bei der Siegerehrung brachte Rainer Herb seine Begeisterung über die Anzahl der Mannschaften zum Ausdruck und zeigte sich auch von den Jugendhandballern beeindruckt. „ Es freut mich, das es uns gelungen ist bei der fünften Auflage des Turnier wieder so viele Mannschaften nach Eppelheim zu locken und wenn ich die Anzahl der vom Handballsport begeisterten Kinder und Jugendliche sehe, muss man sich um die Zukunft des Handball keine Sorgen machen“. In seiner Ansprache vergaß er aber auch nicht den Betreuern der Kids für ihren Einsatz zu danken, sowie den Zuschauern und Eltern für ihr Interesse. Sein Dank ging auch an die Jugendleitung um Jugendkoordinator Thomas Schmidt für die gute Organisation, den zahlreichen Helfern für die Versorgung unserer Gäste, sowie dem Roten Kreuz Eppelheim für ihre medizinische Unterstützung.



Die teilnehmenden Mannschaften des TVE nach der Siegerehrung (Bild: TVE)

So wurde der 5. Stadtwerke Heidelberg Cup in Eppelheim wieder eine gelungene Veranstaltung und viele Mannschaftsverantwortliche sagten ihre Teilnahme für nächste Auflage des Eppelheimer Jugendturniers im Jahre 2011 zu.

Folgende Sieger und platzierten Mannschaften gab es beim 5. SWH Cup 2010: (genannt werden nur die ersten drei Mannschaften)

E Jugend weiblich

1. SG Walldorf

1. HG Oftersheim/Schwetzingen

(Beide Mannschaften hatten nach den Begegnungen gleiches Punkt- und Torverhältnis)

D-weiblich

1. HG Oftersheim/Schwetzingen

2. TV Eppelheim

3. TSV Handschuhshheim

C-weiblich

Die Runde konnte leider aufgrund kurzfristiger Absagen nicht ausgetragen werden.

E-Männlich

1. TSG Plankstadt

2. TSG Dossenheim

3. BSC Mückenloch

Der TVE belegte die Plätze

5 und 6

D-Männlich

1. TSG Dossenheim

2. TV Eppelheim

3. SG Brühl/Ketsch

C-Männlich

1. TSG Dossenheim

2. TSG Plankstadt

3. TV Eppelheim

Handballturnier in Eppelheim-selbst die Kleinsten waren begeistert (Bild: TVE)



TVE Leichtathletik www.tve-leichtathletik.de

Der Klassiker: 100 km Ultramarathon in Biel/Schweiz

Vom 10. - 12. Juni machte das TVE-Mitglied Nico Deutschbauer zum vierten Mal wieder seine eigenen Erfahrungen beim 100 km-Lauf, der auch der „Ironman der Ultra-Marathonis“ treffend genannt wird. Biel, im Südteil des Jura in einer schönen Berglandschaft mit

Seen gelegen, ist der Austragungsort für die physische und auch psychische Herausforderung an die Ausdauerläufer.

Ca. 3 500 Läufer/innen hatten sich für die 100 km gemeldet und dazu noch viele für die Marathondistanz von 42 km. Die Sportanlagen und Plätze glichen einem Heerlager aus Zelten und Caravans. Und Freitag um 22 Uhr war es dann so weit: der Startschuß fiel, es ging los und die 100 km-Läufer hatten 20 Stunden Zeit, um ins Ziel zu kommen. Nico Deutschbauer finishte in 12:55 Stunden und konnte auf diese Zeit stolz sein, denn auch beim vierten Mal blieb er unter 13 Stunden. Das spricht für Kondition und Konstanz. Dazu muß man bei jedem Lauf auch noch seinen inneren Schweinehund überwinden, was gar nicht so einfach ist.

Wie schafft man eine so lange Strecke? Nico läuft unermüdet Marathons und das sind inzwischen 88! Allein 2010 schon vier, nämlich in Mannheim Utrecht, Mainz und Kandel; außerdem noch die 50 km in Rodgau. Für die Kondition macht er Aerobic und joggt jeden Tag 10 km. So gut vorbereitet, hatte er sogar noch beim 100 km-Lauf Augen für die Landschaft, die Dörfer und die Zuschauer. Auf seinem Plan für 2011 steht natürlich, man kann es erraten, wieder der 100 km-Ultramarathon.



VdK Ortsverband Eppelheim

Sportinfos in Braille-Schrift

Ob Fußball oder Formel 1 – Informationen zur Fußball-Weltmeisterschaft in Südafrika, zur Fußball-Bundesliga 2010/2011 aber auch zu anderen Fußballereignissen sowie zum Formel-1-Motorsport verwandelt die Deutsche Blindenstudienanstalt (Blista) in Punktschrift. So werden beispielsweise in einem Braille-Sonderheft die Gruppenegegner der Deutschen Fußball-Nationalelf vorgestellt, es gibt Hintergrundberichte, Statistiken und den WM-Spielplan zum Ausfüllen. Außerdem erscheint in Zusammenarbeit mit dem Sportmagazin „Kicker“ ein Sonderheft mit Terminkalender sowie Angaben zu Vereinen und Spielen der ersten, zweiten und dritten Bundesliga. Formel-1-Fans können im Rahmen eines 100 Seiten starken Braille-Sonderhefts alles Wissenswerte über Piloten, Formel-1-Teams und Rennstrecken erfahren. Bestellungen nimmt die Blista (Telefon 0 64 21 / 60 60, info@blista.de) entgegen.

Informationen, Veranstaltungen

Ausbildungsplatzbörsen 2010 der IHK Rhein-Neckar

Die IHK Rhein-Neckar führt auch in diesem Jahr wieder eine Ausbildungsplatzbörse durch, bei der sämtliche vor Beginn der Sommerferien im Bezirk der IHK Rhein-Neckar (Heidelberg-Mannheim) noch als unbesetzt gemeldeten Ausbildungsplätze präsentiert werden. Die Ausbildungsplatzbörse für Heidelberg-Mannheim findet statt am

08. Juli 2010, 10.00-15.00 Uhr, Print Media Academy, Kurfürstenanlage 52-60, Heidelberg




Projektgruppe INTEGRATION

Die Projektgruppe INTEGRATION 2010
anders sein ist auch normal
Projektgruppe INTEGRATION


lädt ein zur Lesung:
Michail Krausnick

liest aus seinem Buch



Eintritt frei

am Freitag, 2. Juli,
19.30 Uhr

in der Stadtbibliothek Eppelheim 

Veranstaltungskalender

Freitag 02. Juli bis Sonntag 11. Juli 2010

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung	Ort	Veranstalter
Kulturelle und andere Veranstaltungen				
Sa. 03.07.	07-18 Uhr	Flohmarkt	Parkplatz Rhein-Neckar-Halle	Peter Wehr
03.+04.07.		Gockelfest	Vereinsgelände Kleintierzuchtverein	Kleintierzuchtverein
10.+11.07.		Fsicherfest	Vereinsgelände Schwetzingen Str.	ASV Früh Auf
Ausstellungen				
02.05.-31.07.	z.d. Öffnungszeiten	Bilder von Sigrun-Brita Werner	Galerie im Rathaus	Stadt Eppelheim
Sportveranstaltungen				
10.+11.07.		Hundeprüfungen auf dem Hundesportgelände	Vereinsgelände Hundesportverein	Verein der Hundefreunde